

## **Kantersieg gegen Weida**

1. Bezirksliga: TuS Osterburg Weida III – VfB Greiz 1 : 9

Auch das dritte Auswärtsspiel in Folge wurde von den Greizern nicht verloren, beim Tabellenschlusslicht landete man einen 9:1 Kantersieg. Dabei profitierte man aber auch von der personellen Misere bei den Weidaern, die drei Ersatzleute stellen mussten.

Alle drei Doppel gingen relativ problemlos mit 3:0 an den VfB. Anstrengen musste sich dann Tobias Schüßler, um gegen den unbequem agierenden Holzmüller zu bestehen. Nach sehr gutem Spiel reichte eine kleine Leistungssteigerung im fünften Satz dafür aus. Auch Uwe Hempel gab erst mal einen Satz gegen Tino Richter ab, hatte dann aber die richtigen „Mittel“ zum Erfolg gefunden. Dies gelang leider Frank Reinhold gegen Kay Hühler nicht, mit 4:11, 11:8, 9:11 und 9:11 holte der „Osterburger“ auch dank seiner Aufschläge knapp den Ehrenpunkt für Weida. Krause, Thomas und Oefler hatten es nun mit den Ersatzspielern zu tun, teilweise hielten sie ganz gut mit, konnten aber die Punktgewinne für den VfB nicht verhindern. Der Gesamtsiegpunkt war wieder einmal Uwe Hempel vorbehalten, leicht war es nicht, aber spielerisch war er eben einen Tick besser als der Weidaer.

Greiz hat nun 5:1 Punkte und ist weit von einem Abstiegsrang entfernt, das es mit dem Punkteholen nicht so weiter geht, weiß man, die nächsten Gegner haben ein viel höheres „Level“, aber vielleicht kann man mal den einen oder anderen etwas „ärgern“. Gegen die Mitabstiegskandidaten hat man jedenfalls bis jetzt noch nicht verloren und das könnte den Klassenerhalt bedeuten.

Punkte Greiz: Hempel 2,5; Schüßler, Krause, Oefler, Thomas je 1,5; Reinhold 0,5